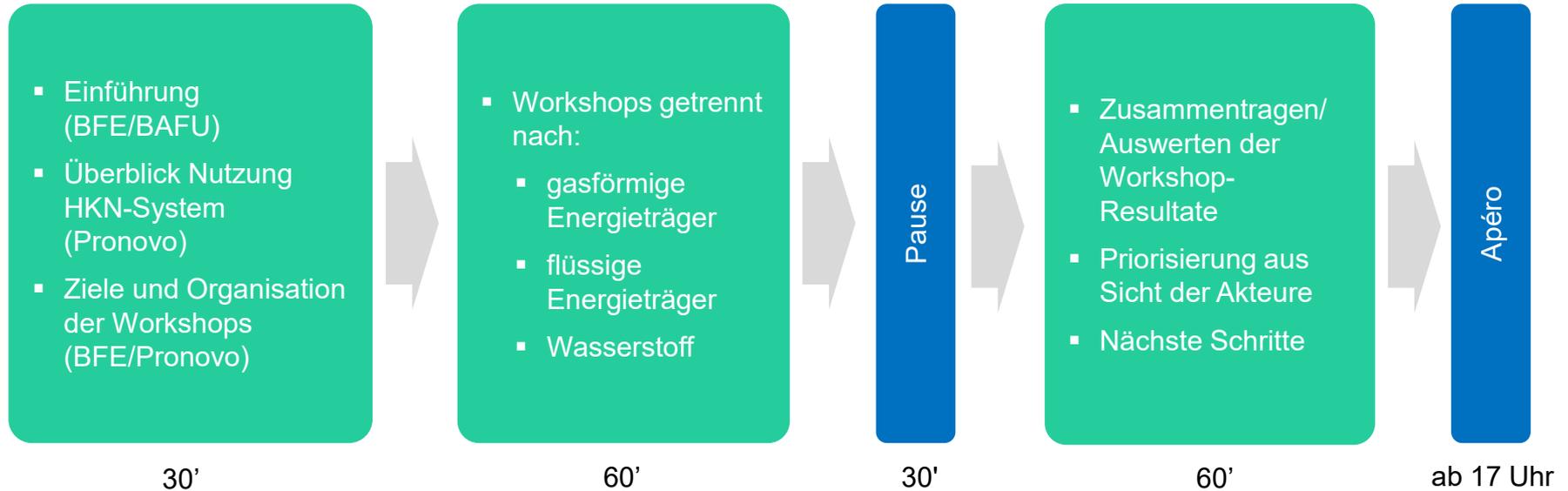




# Erfahrungsaustausch HKN-System für Brenn- und Treibstoffe

27. Mai 2025

## Ablauf des Erfahrungsaustausches



## Rahmen der heutigen Veranstaltungen: Das Operative steht im Zentrum

- Der regulatorische Rahmen ist seit 1. Januar 2025 in Kraft. Das System wurde auf dieser Grundlage aufgebaut.
- Ziel heute:
  - Erste Erfahrungen austauschen: Was funktioniert bereits gut im System? Wo besteht noch Verbesserungsbedarf?
  - Verbesserungsvorschläge erkennen, die ohne aufwändige Anpassungen des regulatorischen Rahmens schnell umsetzbar sind;
  - Dadurch den Nutzenden die Arbeit im System erleichtern.
- Zukünftige regulatorische Entwicklungen sind nicht ausgeschlossen. Sie sind jedoch nicht Gegenstand der heutigen Veranstaltung.
- Inputs in diesem Bereich nehmen BFE/BAFU entgegen, sie werden heute aber nicht weiter diskutiert.



## Inkrafttreten von revidierter CO<sub>2</sub>-Verordnung und IBTV

### Grundsatzartikel 92c CO<sub>2</sub>-Verordnung:

- Bedingung für Anrechnung von erneuerbaren Brenn- und Treibstoffen:
  - Anforderungen IBTV erfüllt (IBTV = Verordnung über das Inverkehrbringen von erneuerbaren oder emissionsarmen Brenn- und Treibstoffen)
  - HKN dem betreffenden Instrument zugewiesen
- Pflicht zur Instrumentenzuweisung für Lieferanten



## Inkraftsetzung von revidierter CO<sub>2</sub>-Verordnung und IBTV

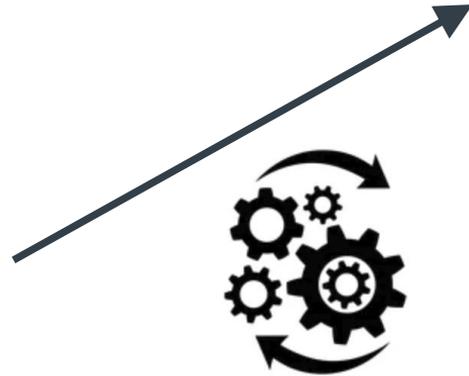
### IBTV

- Bewilligung erforderlich für Inverkehrbringung von erneuerbaren oder emissionsarmen Brenn- und Treibstoffen (ökologische Anforderungen)
- Ab 1. November 2025 (Übergangsbestimmung)
- Automatische Bewilligung für Ware mit Steuererleichterung
- Weitere Infos auf BAFU-Webseite:  
<https://www.bafu.admin.ch/bafu/de/home/themen/wirtschaft-konsum/ressourcenschonung-und-kreislaufwirtschaft/biogene-treibstoffe.html>

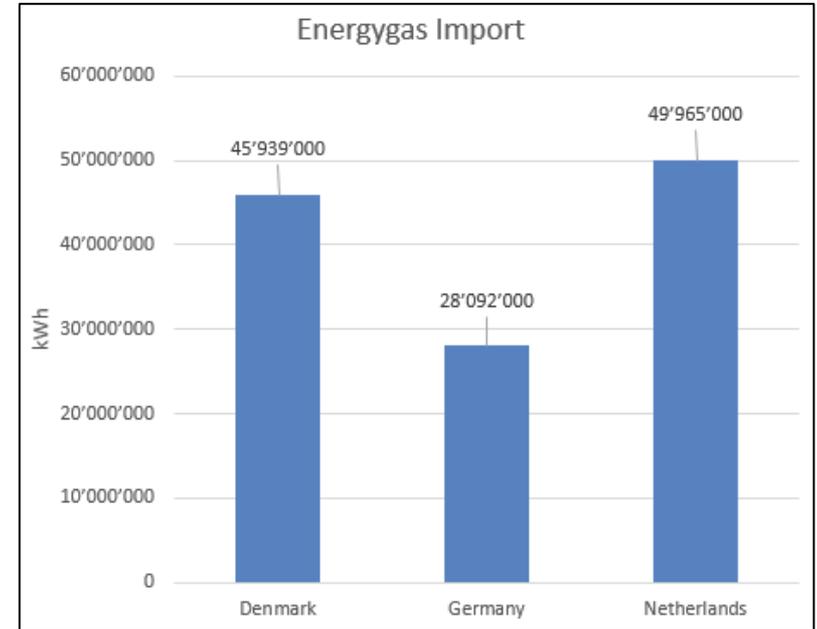
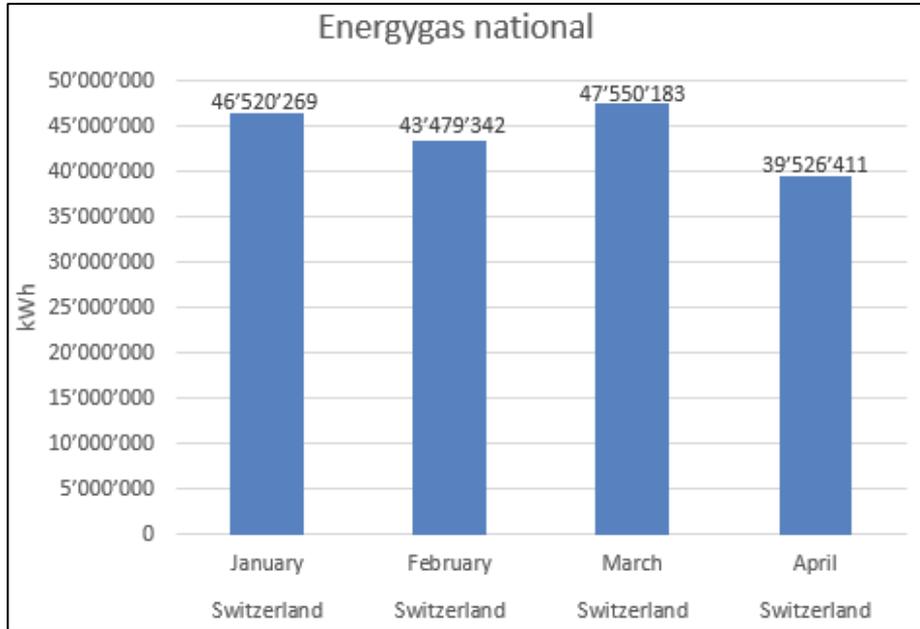


## Überblick über die ersten vier Betriebsmonate

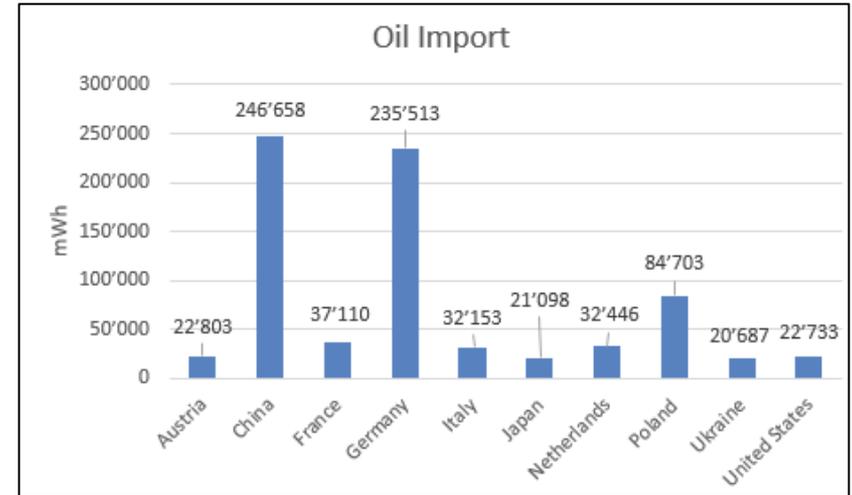
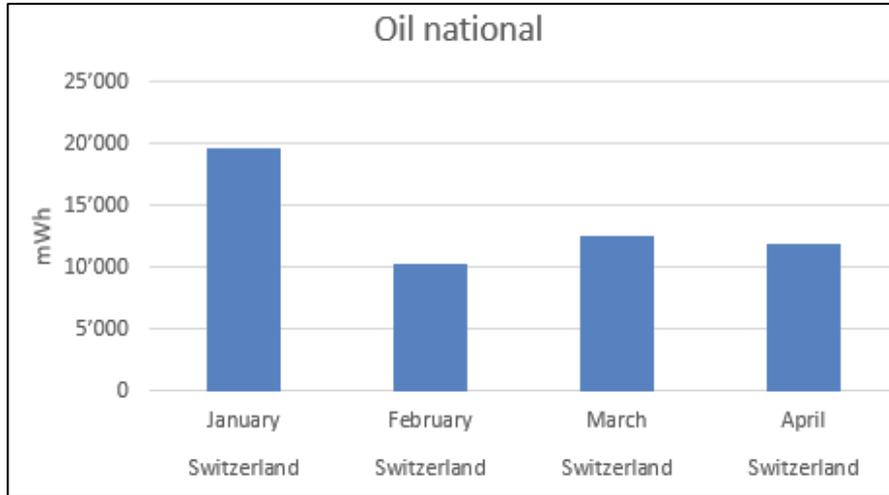
1. Kennzahlen aus dem HKN-System
2. Wichtigste und häufigste Supportfälle
3. Rückmeldung Penetration-Test



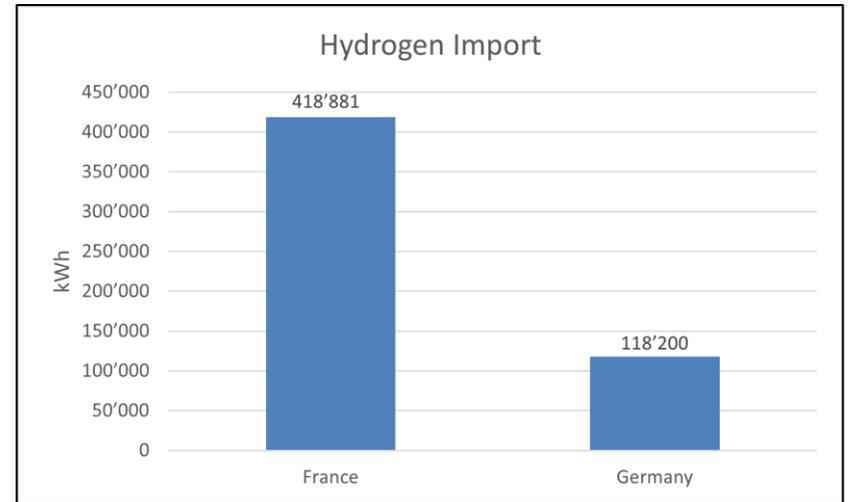
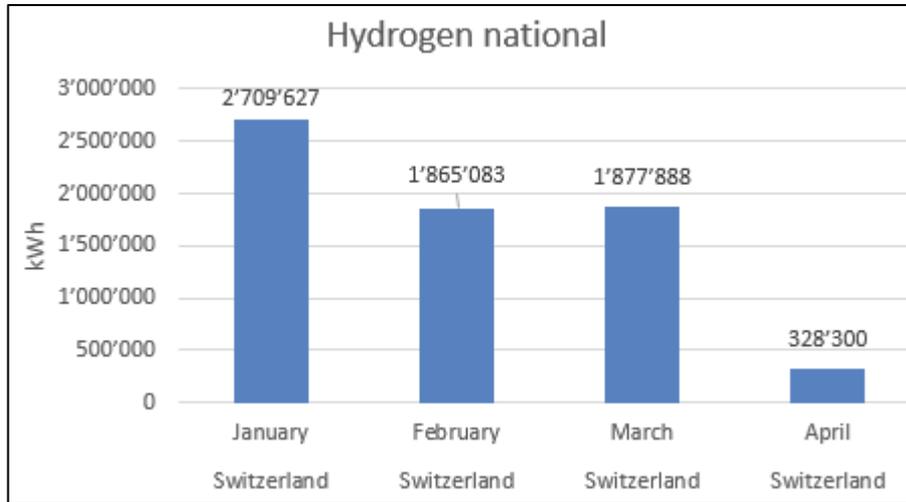
## Ausgestellte und importierte Gas-HKN



## Ausgestellte und importierte HKN für flüssige Energieträger



## Ausgestellte und importierte Wasserstoff-HKN



## Wichtigste und häufigste Supportfälle

- Login anfragen
- Fragen zu Zugängen von Kollegen
- Fragen bei Energiedateneingabe
- Fragen zu Importmeldungen (flüssige)
- Anfragen zu internationalem Gas-Zertifikatshandel
- Entwertungen für Tankstellen



## Rückmeldung Penetration Test

Durchführung durch  
**Protect7** (Zürich)

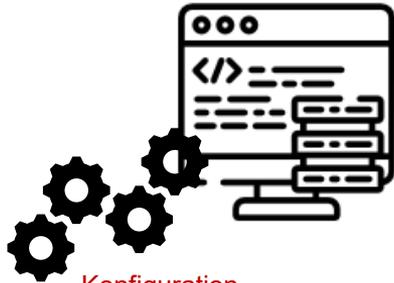
1. Ist es möglich ist, Deep Links zu fälschen und so Zugriff zum System zu erhalten?
2. Ist es möglich, über andere als die vorgesehenen Zugangsarten unberechtigterweise Zugriff zur Applikation zu erhalten?
3. Ist es möglich, als berechtigter Akteur im System unberechtigte Transaktionen zu sehen oder durchzuführen?
4. Ist es möglich unberechtigte Daten aus der Applikation zu extrahieren?
5. Ist es möglich, die Applikation durch Fehlverhalten in ihrer Funktionalität für andere Akteure einzuschränken?

1. Keine Deep Link Manipulation möglich
2. Keine Umgehung des ordentlichen Zugangs möglich
3. Keine unberechtigten Transaktionen möglich
4. Keine unerlaubte Datenextraktion möglich
5. Beeinträchtigung der Applikation in einem Spezialfall möglich (Lösung in Bearbeitung)

Zusammenfassung der Resultate: Das HKN-System ist eine gut aufgesetzte, kaum manipulierbare, sichere Applikation. Ein Vulnerability Test (external Exposure) hat keine Risiken identifizieren können.

## Workshops: Ausgangslage

Zusatzentwicklungen zum Teil  
möglich / zum Teil nicht möglich



Konfiguration  
möglich

- Das HKN-System ist eine **Standardapplikation** der Firma Grexel, die in verschiedenen europäischen Ländern in Europa im Einsatz ist (Standardapplikation = Gegenteil von Eigenentwicklung)
- Weiterentwicklung der Applikation nur beschränkt möglich (Kernfunktionalitäten des Systems können nicht verändert werden)

## Workshops: Ziele und Organisation

1. Ziel: Wir erstellen gemeinsam eine priorisierte Liste mit Optimierungspunkten zum HKN-System BT
2. Vorgehen: drei Workshops (je einer für gasförmige und flüssige Energieträger sowie Wasserstoff)
3. Zeitplan: 60 Minuten (sammeln, erläutern, priorisieren)
4. Erwartete Resultate pro Workshop: Excel-Liste mit maximal fünf Optimierungspunkten

## Workshops: Ziele und Organisation

**Workshop 1: gasförmige  
Energieträger**

Ort: Auditorium P13

Moderation: Andrea Miksch

**Workshop 2: flüssige  
Energieträger**

Ort: Sitzungszimmer 0.006

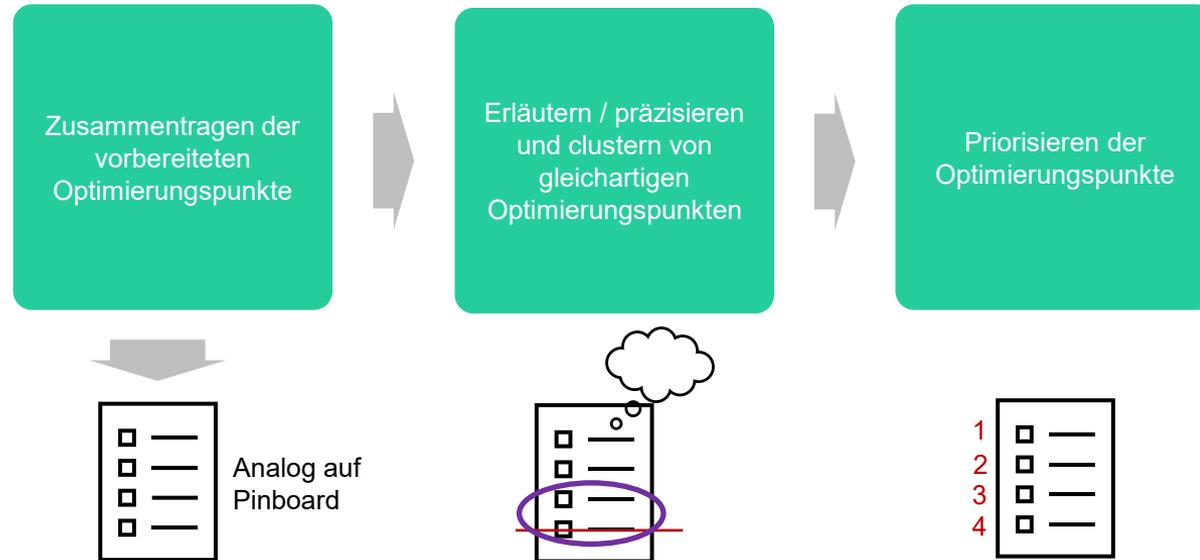
Moderation: Tobias Scheurer

**Workshop 3: Wasserstoff**

Ort: Sitzungszimmer 0.008

Moderation: Marine Pasquier

## Ablauf der Workshops



## Überprüfung Workshop Resultate

1. In der Pause prüft Pronovo die Optimierungsliste der drei Workshops auf ihre Umsetzbarkeit:
  - a. Ist ein Punkt (voraussichtlich) nicht konfigurierbar oder entwickelbar?
  - b. Ist ein Punkt (voraussichtlich) konfigurierbar? (kleiner Aufwand)
  - c. Ist ein Punkt (voraussichtlich) entwickelbar? (grosser Aufwand)
2. Pronovo erläutert und begründet nicht umsetzbare Punkte a)
3. Die Teilnehmenden werden nur die Punkte b) und c) priorisieren können.

## Diskussion und Priorisierung im Plenum

- Moderationsteam präsentiert die Resultate aus den drei Workshops: Falls nötig, Fragen klären, Diskussion
- Ziel: gemeinsames Verständnis entwickeln für die einzelnen Optimierungspunkte
- Anschliessend Priorisierung der Optimierungspunkte: Was soll aus Sicht der Nutzenden prioritär umgesetzt werden
- Alle Teilnehmenden haben eine Stimme: digitale Umsetzung mit Hilfe von Mentimeter



Begeben Sie sich nun in den Raum, in dem der von Ihnen gewählte Workshop stattfindet.

**Workshop 1: gasförmige  
Energieträger**

Ort: Auditorium P13

Moderation: Andrea Miksch

**Workshop 2: flüssige  
Energieträger**

Ort: Sitzungszimmer 0.006

Moderation: Tobias Scheurer

**Workshop 3: Wasserstoff**

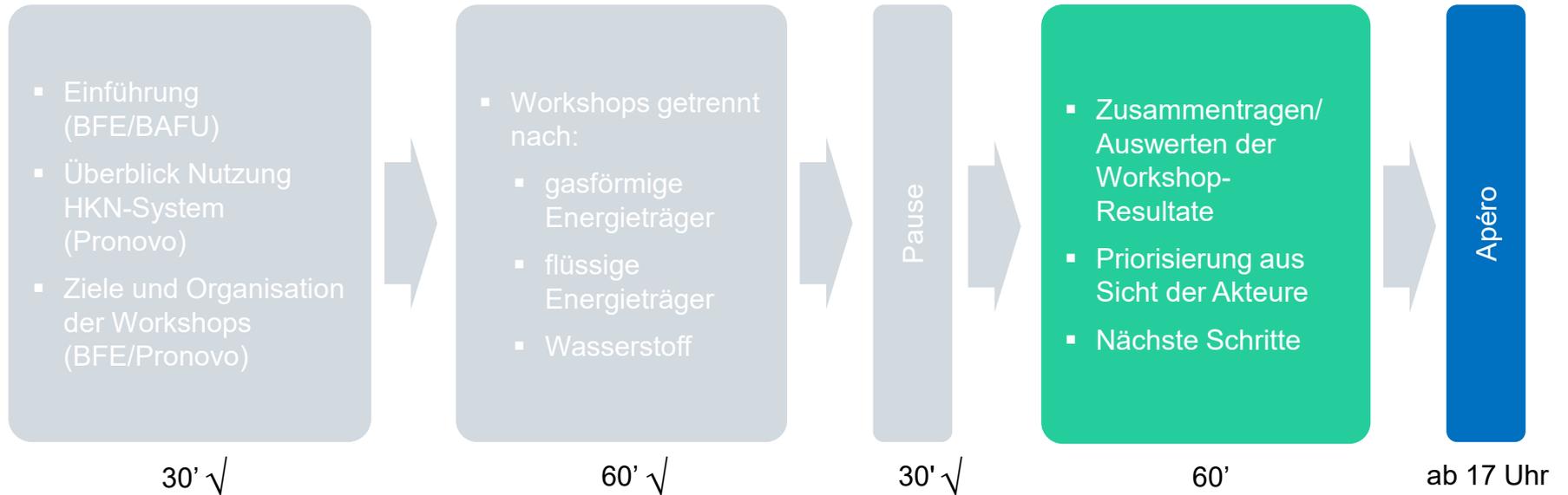
Ort: Sitzungszimmer 0.008

Moderation: Marine Pasquier

pronovo

Pause

## Ablauf des Erfahrungsaustausches



## Auswertung Optimierungspunkte aus den Workshops

- Folgende Punkte fallen unter die Kategorie «nicht konfigurierbar oder entwickelbar» (alle aus dem Workshop «Gas»):
  - Ablaufdatum auf HKN sichtbar machen
    - Begründung: Jeder HKN müsste separat ausgerechnet werden. Entwicklung ausserhalb der Standardapplikation. Weitere Abklärungen sind im Gange.
  - Sortierung nach Gültigkeitsdauer
    - Begründung: siehe erster Punkt
  - Notification bei Ablauf von HKN
    - Begründung: siehe erster Punkt

# Optimierungspunkte aus den Workshops

## Workshop Wasserstoff



## Optimierungspunkte aus den Workshops

### Workshop flüssige Energieträger



## Optimierungspunkte aus den Workshops

### Workshop gasförmige Energieträger

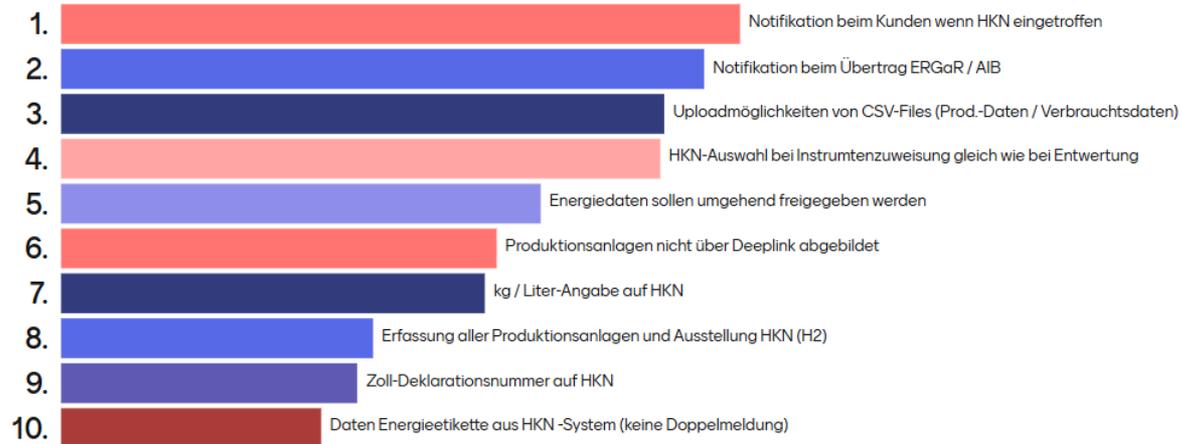


## Priorisierung mit Mentimeter



- Bitte scannen Sie den Code und melden Sie sich mit Ihrem Namen für die Abstimmung an.
- Rangieren Sie die einzelnen Optimierungspunkte. Sie können die Abfolge nach der ersten Rangierung über die Pfeile nochmals anpassen.
- Drücken Sie auf «Absenden». Danach ist keine Anpassung der Rangfolge mehr möglich.

## Bitte priorisieren Sie die einzelnen Optimierungspunkte



## Nächste Schritte

1. Pronovo arbeitet Resultate des Erfahrungsaustausches auf.
2. Unter Berücksichtigung der Umsetzbarkeit, des zur Verfügung stehenden Budgets und der Kosten pro Optimierungspunkt plant Pronovo die Umsetzung.
3. Pronovo kommuniziert den Akteuren die konkrete Umsetzung (inkl. geplanten Zeitplan pro Optimierungspunkt).
4. Pronovo setzt die Optimierungspunkte gemäss Zeitplänen um.

## Weitere Auskünfte

- Bei Fragen betreffend Prozesse im HKN-System:
  - [info@pronovo.ch](mailto:info@pronovo.ch) > (mit Betreff: «HKN BT»)

pronovo

**Besten Dank für Ihre wertvolle Mitarbeit**

pronovo